

Katholische Kirchengemeinde  
St. Andreas und Martinus

# Pfarnachrichten

St. Andreas - St. Martinus  
Wüllen - Wessum

02.11. – 10.11.2024

## 31. SONNTAG IM JAHRESKREIS

3. November 2024

### 31. Sonntag im Jahreskreis

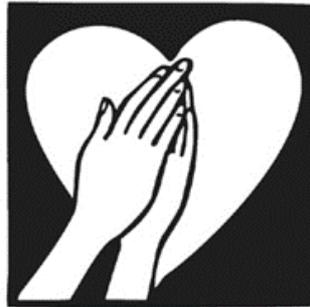
Lesejahr B

1. Lesung:

Deuteronomium 6,2-6

2. Lesung: Hebräer 7,23-28

Evangelium: Markus 12,28b-34



Ilidiko Zavrakidis

» Jesus antwortete: Das erste ist: Höre, Israel, der Herr, unser Gott, ist der einzige Herr. Darum sollst du den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen und ganzer Seele, mit deinem ganzen Denken und mit deiner ganzen Kraft. Als zweites kommt hinzu: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst. Kein anderes Gebot ist größer als diese beiden. «

Liebe geht nicht ohne Zeit. Ich kann keinen Menschen lieben, ohne mit ihm Zeit zu verbringen. Ich kann Gott nicht lieben, ohne Zeit „für ihn“ zu haben: im Gebet, im Gottesdienst, beim Lesen seiner Worte.

Wobei: Zeit für Gott ist zugleich Zeit für mich. Weil es mir guttut, Zeit mit Gott zu verbringen. Wie es mir guttut – und wer will das Bestreiten – wenn ich Zeit mit einem geliebten Menschen habe. Und für den Nächsten. Wenn ich zuhöre, wenn ich tröste, wenn ich helfe – diese Zeit hilft nicht nur meinem Nächsten, sondern auch mir selbst.

Und wie es mit der Zeit ist, so ist es auch mit der Liebe: In der Liebe zu Gott und in der Liebe zum Nächsten liebe ich mich selbst. Hinzukommt die Zeit, die ich für mich selbst reserviere. Denn auch das stimmt: Ich kann mich nicht selbst lieben, wenn ich nicht auch Zeit für mich habe.

**Nur wer den Nächsten liebt, kann wissen, wer eigentlich Gott ist.  
Und nur wer letztlich Gott liebt, kann es fertig bringen,  
sich auf den anderen Menschen bedingungslos einzulassen...**



## Familiengottesdienste

Familien mit Kindern, besonders die Erstkommunionkinder sind zu den kommenden Familiengottesdienste am Sonntag, 3. November um 9:30 Uhr in die St.-Martinus-Wessum und am Sonntag, 10. November um 11 Uhr in die St.-Andreas-Kirche eingeladen. In Wessum werden die Marteenies die Familienmesse musikalisch mitgestalten.

## Gemeinde im Gespräch, Stehcafé

Der Pfarreirat lädt nach den Familiengottesdiensten am 3. November und 10. November zum Stehcafé in der jeweiligen Kirche ein.

## Segen für werdende Eltern in Ottenstein

Die katholischen Kirchengemeinden in Ahaus laden am Samstag, dem 9. November, um 18:30 Uhr zu einer Familienmesse mit Elternsegnung in die Ottensteiner St.-Georg-Kirche ein. Die Schönstattfamilie, die sich für den Segnungsgottesdienst einsetzt, schreibt dazu: „Die meisten Eltern freuen sich auf ihr Kind, sie tun alles dafür, ihm ein herzliches Willkommen zu bereiten. Andere sind von der Schwangerschaft überrascht worden und haben viele Fragen. Alle jedoch spüren: Das Leben ist ein Geschenk, das wir nicht in der Hand haben. Christinnen und Christen sagen ein deutliches Ja zum Leben. Deshalb wollen wir die Anliegen der Eltern gemeinsam vor Gott tragen, mit ihnen beten und Gott um seinen Segen bitten.“

Eingeladen sind alle werdenden Mütter und Väter, unabhängig von Kirchenbindung und Konfession. Für die Bewegungsfreiheit kleinerer Kinder ist gesorgt. Nach dem Gottesdienst sind alle zu einem Empfang eingeladen, die werdenden Eltern erhalten ein kleines Geschenk.



## Kino und Kirche

Nach den beiden Filmen „Am Sonntag bist du tot“ und „Das Leben ein Tanz“ geht „Kino und Kirche“ in den drei Ahauser Pfarreien nun in die 3. Auflage. Diesmal schauen wir gemeinsam den dänischen Film: **„Rose – Eine unvergessliche Reise nach Paris“**

Ellen und Vagn, ein dänisches Paar in den Fünfzigern, machen einen Buskurztrip nach Paris und nehmen dabei Ellens Schwester Inger mit. Das ist nicht ganz einfach, denn Inger hat psychische Probleme, deren Auslöser eine lang zurückliegende, unglückliche Liebesbeziehung ist.

So steigen wir als Zuschauer\*innen in einen Bus und begeben uns mit einer illustren Gruppe auf eine Reise der besonderen Art. Und da „roadtrips“ im Kino immer Entwicklungsgeschichten sind, kommen auch wir im Kinossessel zum Schluss der Reise verändert, aber beglückt wieder am Ausgangspunkt an.

Dabei ist „Rose“ einfach alles. Mal lustig, mal traurig, mal ernst, mal komisch, mal voller Esprit und dann wieder melancholisch und berührend, weil Regisseur Niels Arden Oplev es sehr gut versteht, das Leben in seiner ganzen Bandbreite abzubilden.

Cinema Ahaus - **Montag, den 11. November 2024 um 19:00 Uhr**, Eintritt 8 €  
Einführung und kurzes Filmgespräch: Sebastian Aperdannier, Münster



## **Konzert „Glaubensreise“**

### **Mit Liedermacher Klaus-André Eickhoff**

Wir laden zu einem besonderen Konzert mit dem Songpoeten Klaus-André Eickhoff ein, und zwar am Freitag, dem 22. November, um 19:30 Uhr im Karl-Leisner-Haus an der Schlossstraße 23. Eickhoffs Lieder sind persönlich, humorvoll und haben Tiefgang. Der preisgekrönte Liedermacher liebt das Wortspiel und den Sprachwitz.

In seinem Programm „Glaubensreise“ singt und erzählt er über Kinderglauben, Lebenskrisen und große Zuversicht.

Eickhoff schreibt dazu: „Wenn wir Glück gehabt haben, ist uns Gott in unserer Kindheit als ein liebender Vater vorgestellt worden, einer der da ist, wenn man ihn braucht, der uns begleitet und beschützt und das Beste für uns will.

Anderen wird ein düsteres Gottesbild vermittelt, Gott als einer, der uns kritisch beäugt und uns bestraft, wenn wir nicht brav sind. Wieder andere haben wenig bis keine Berührungspunkte mit dem Glauben. Doch egal ob ‚gutgläubig‘, verängstigt oder scheinbar unbeteiligt – wie wir die Welt sehen, was wir glauben und was nicht, verändert sich mit den Jahren. Wir alle befinden uns auf einer Reise, einer Glaubensreise. Oft kommen große Lebensfragen auf, oft sind es Krisen, die sie auslösen und unser Gottesbild verändern. Manch einer wendet sich enttäuscht ab, andere gehen durch einen radikalen Dekonstruktionsprozess oder stellen sich zum ersten Mal die Frage: Gibt es einen Glauben, der meine Fragen und Zweifel ernst nimmt und dennoch tragfähige Antworten und Zuversicht geben kann?“

Mit zahlreichen Liedern stellt sich Liedermacher Klaus-André Eickhoff diesen Fragen, singt und erzählt von seiner eigenen Glaubensreise. Vom Kinderglauben und Lebenskrisen, die ihn dazu gezwungen haben, tiefer zu graben und sein Gottesbild zu überdenken, ohne die Hoffnung und die Zuversicht zu verlieren. Ein höchst spannender Konzertabend mit kurzweilig-unterhaltsamen Zwischentexten und berührenden sowie humorvollen Liedern am Klavier.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

[www.ka-eickhoff.net](http://www.ka-eickhoff.net) / [www.jetztwirdpersoenlich.net](http://www.jetztwirdpersoenlich.net)

## **Wir feiern St. Martin!**

In Wüllen sind alle Familien zum Laternenumzug am Sonntag, 10. November um 18 Uhr eingeladen. Start ist am Kirchplatz St. Andreas. Angeführt vom Wüllener Musikverein wird der Umzug mit St. Martin auf dem Pferd durch die Straßen bis zum Festplatz ziehen. Dort wird die Martinslegende von den Erzieherinnen des St.-Josef-Kindergartens aufgeführt.

Die Kindergärten St. Martinus und St. Elisabeth in Wessum laden am Montag, 11. November um 11 Uhr zur Wort-Gottes-Feier in die St.-Martinus-Kirche ein. Alle Kinder mit ihren Familien sind herzlich willkommen.

Um 17 Uhr geht das Fest weiter. Der Martinsumzug beginnt an der Kirche, begleitet vom Musikverein Wessum und St. Martin hoch zu Ross. Auf dem Dorfplatz findet der Umzug seinen Abschluss mit einem Martinsspiel.

An der Schirmschoppe auf dem Dorfplatz bietet der Förderverein Kakao, Glühwein und Martinsgänse zum Verkauf an.

**Patronatsfest:** Am Sonntag nach St. Martin feiern wir jährlich das Patronatsfest unserer St.-Martinus-Kirche. Die Gemeinde ist zum Festgottesdienst am 17. November um 9:30 Uhr herzlich eingeladen. Der Kirchenchor wird diesen Gottesdienst musikalisch mitgestalten.



### **Erinnerungstafeln für Getaufte und Verstorbene**

Ab diesem Wochenende hängen in den Kirchen in Wessum und Wüllen Tafeln, in die Holzfische und Holzkreuze eingelassen sind. Diese werden künftig die Namen der Getauften und der Verstorbenen des jeweiligen Jahres tragen.

**Am Buchsonntag,** dem 3. November wird traditionell auf die Arbeit in den Katholischen Öffentlichen Büchereien aufmerksam gemacht. Die kirchliche Bücherei ist schnell erreichbar, Begegnungsstätte vor Ort und wird ausschließlich durch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch das Jahr geleitet. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Ehrenamtlichen für die geleistete Arbeit herzlich bedanken. An diesem Wochenende werden die Kollekten für die Medien in unseren Büchereien verwendet.



### **Öffnungszeiten der Büchereien**

**KöB St. Andreas, Lange Str. 35, Wüllen**

Sonntag von 9:30 bis 12 Uhr

**Bücherei Kinderkiste, Kirchplatz 12, Wessum**

Sonntag von 10 bis 12 Uhr und Dienstag von 15 bis 17 Uhr



Durch die Taufe wird Maya Röring (Wüllen) in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen.

Wir gratulieren und wünschen Gottes Segen.

**Kollekten:** Am Samstag, 2. November, Allerseelen, wird die Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa gehalten. Am Sonntag, 3. November stehen die Kollekten unter dem Namen „Gutes Buch“. Diese Kollekten werden für unsere Büchereien in Wüllen und Wessum verwendet.

Am 9./10. November sind die Kollekten für unsere Gemeinde bestimmt.

**Redaktionsschluss für die nächsten Pfarrnachrichten  
ist jeweils Mittwochmorgen bis 10 Uhr!**

**E-Mail : [standreas-martinus-ahaus@bistum-muenster.de](mailto:standreas-martinus-ahaus@bistum-muenster.de)**

**Pfarrbüro Wüllen, Lange Str. 35b**

Tel. 02561 865298 / Fax 987029

**Öffnungszeiten:**

Montag 9:00 - 12:00 Uhr

Dienstag geschlossen

Mittwoch 9:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag 15:00 - 17:00 Uhr

Freitag 9:00 - 12:00 Uhr

**Pfarrbüro Wessum, Kirchplatz 13**

Tel. 02561 971706

**Öffnungszeiten:**

Montag geschlossen

Dienstag 8:00 - 10:00 Uhr

Mittwoch 14:00 - 16:00 Uhr

Donnerstag 8:00 - 10:00 Uhr

Freitag 14:00 - 16:00 Uhr

**Im Notfall ist über die Zentrale des St.-Marien-Krankenhauses,  
Telefon 02561 990, ein Seelsorger zu erreichen.**